Stadt Haan

Niederschrift über die

17. Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses der Stadt Haan

am Dienstag, dem 19.02.2013 um 17:00 Uhr im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn: Ende: 17:00 22:15

Vorsitz

Stv. Ute Wollmann

CDU-Fraktion

Stv. Peter Bartz

Stv. Marlies Goetze Vertretung für Stv. Mantoy Becker

Stv. Udo Greeff

AM Dr. Reinhard Pech Stv. Andreas Wasgien

AM Volker Ziess

SPD-Fraktion

Stv. Walter Drennhaus

Stv. Uwe Elker

Stv. Ulrich Klaus

AM Alfred Leske

FDP-Fraktion

Stv. Friedhelm Kohl Vertretung für AM Thomas Kirchhoff

Stv. Michael Ruppert

GAL-Fraktion

Stv. Jörg-Uwe Pieper Stv. Andreas Rehm

UWG-Fraktion

AM Elisabeth Cordts

Die Linke

AM Peter Schniewind ab TOP 2

fraktionslose Ratsmitglieder

Stv. Meike Lukat

Schriftführer

Herr Uwe Bolz

Verwaltung

Bürgermeister Knut vom Bovert Beigeordnete/r Engin Alparslan Frau Silke Böhm Frau Sabine Scharf

Gäste

Herr Brüggemann Herr Kirberg Herr Mozin Herr Roth Herr Marc Stein Herr Peter Vogel

Stv. Rainer Wetterau Herr Wojatschek <u>Die Vorsitzende Ute Wollmann</u> eröffnet um 17:00 Uhr die 17. Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses der Stadt Haan. Sie begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Einwohner - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung öffentliche Sitzung

AM Dr. Pech beantragt, den TOP 7 zusätzlich in nicht-öffentlicher Sitzung zu beraten

Hierzu besteht Einvernehmen.

Öffentliche Sitzung

1./ Umbau des Sparkassengebäudes hier: Vorstellung des Projektes

Beschluss:

Das vorgestellte Projekt wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

2./ Einzelhandelskonzept der Stadt Haan 2013 hier: Vorstellung der Ergebnisse

Vorlage: 61/104/2013

Beschluss:

Der Vorbericht zum Entwurf des Einzelhandelskonzeptes wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

3./ 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 162 "Niederbergische Allee" als Verfahren der Innenentwicklung, § 13a BauGB

hier: Aufstellungsbeschluss, § 2 (1) BauGB; Beschluss der Planungszie-

le; Einbringung der Vorentwurfsplanung

Vorlage: 61/107/2013

Mitteilung der Verwaltung:

Inzwischen hat das Büro ISR nach Erörterung mit dem Vorhabensträger der Verwaltung signalisiert, dass die Planung bezüglich der Höhenfestsetzungen noch einmal überarbeitet werden soll. Anschließend soll die Planung den Fraktionsvorsitzenden vorgestellt und mit ihnen erörtert werden. Insofern entfällt die bisher vorgesehene Beratung und Beschlussfassung in der kommenden Sitzung des Rates. Der Aufstellungsbeschluss und (nach bis dahin erfolgter Vorprüfung des Einzelfalls nach § 13a (1) Nr. 2 BauGB) ggfls. auch der Beschluss zur Offenlage sind nunmehr für die kommende Sitzung des PIUA am 09.04.2013 vorgesehen.

Beschluss:

Die Beschlussfassung wird einvernehmlich auf die kommende Sitzung des Rates vertagt. Vorab sind durch das Büro ISR aussagefähige Geländeschnitte vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

4./ 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 34 "Erikaweg / Leichlinger Straße"; 30. Änderung des FNP im Bereich "Erikaweg / Leichlinger Straße" hier: Aufstellungsbeschluss, § 2 (1) BauGB; Beschluss der Planungsziele und Einbringung der Vorentwurfsplanung; Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, § 3 (1) BauGB Vorlage: 61/103/2013

Protokoll:

Die CDU- und SPD-Fraktion beantragen eine Ergänzung des Beschlussvorschlags sowie eine getrennte Abstimmung über die einzelnen Punkte.

Beschluss:

"1./ Die 30. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Erikaweg / Leichlinger Straße" ist gemäß § 2 (1) BauGB im Parallelverfahren nach § 8 (3) Satz 1 BauGB aufzustellen. Das Plangebiet befindet sich in Haan-West. Der räumliche Geltungsbereich wird im Norden begrenzt durch die Düsseldorfer Straße, im Osten

- durch die Bebauung Düsseldorfer Straße115 und Erikaweg 2, im Süden durch den Erikaweg sowie im Westen durch die Leichlinger Straße. Die genaue Festlegung des räumlichen Geltungsbereiches erfolgt durch die Planzeichnung.
- 2./ Die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 34 "Erikaweg / Leichlinger Straße" ist gemäß § 2 (1) BauGB im Parallelverfahren nach § 8 (3) Satz 1 BauGB aufzustellen. Das Plangebiet befindet sich in Haan-West. Der räumliche Geltungsbereich wird im Norden begrenzt durch die Düsseldorfer Straße, im Osten durch die Bebauung Düsseldorfer Straße 109 und durch die Ohligser Straße 84, im Süden durch die Ohligser Straße und den Erikaweg sowie im Westen durch die Leichlinger Straße. Die genaue Festlegung des räumlichen Geltungsbereiches erfolgt durch die Planzeichnung.
- 3./ Den Planungszielen entsprechend dieser Sitzungsvorlage wird zugestimmt. Sie sind dem weiteren Verfahren zu Grunde zu legen.
- 4./ Zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (1) BauGB ist auf der Grundlage der Planungsziele eine Diskussionsveranstaltung durchzuführen, wobei über die Planung unterrichtet sowie Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben wird. Die Planunterlagen werden zusätzlich für 2 Wochen öffentlich ausgelegt.
- 5./ Der Planungs- und Verkehrsausschuss beschließt, vor der nächsten Sitzung am 19.04.2013 eine Ortsbesichtigung durchzuführen und bei Vorliegen des Verkehrsgutachtens den BVVFA mit einzubinden."

<u>Abstimmungsergebnis:</u>

zu 1, 2 & 3: 15 Ja- und 3 Nein-Stimmen

zu 4: 15 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen

zu 5: einstimmig

5./ Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 177 "Aldi, Landstraße", § 12 BauGB; 31. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Aldi, Landstraße"

hier: Aufstellungsbeschluss, § 2 (1) BauGB; Beschluss zur frühzeitigen

Beteiligung, § 3 (1), § 4 (1) BauGB

Vorlage: 61/105/2013

Protokoll:

Es besteht <u>Einvernehmen</u> darüber, dass der Vorhabenträger eine geänderte Planung unter Erhalt der in der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 43 festgesetzten "Ausgleichsfläche A" zur Beratung über den Aufstellungsbeschluss vorlegen möge.

6./ Bebauungsplan Nr. 176 "Bahnhofstraße" im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB

hier: Aufstellungsbeschluss, § 2 (1) BauGB; Beschluss der Planungsziele; Beschluss über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung, § 3 (1) BauGB;

Beschluss einer Veränderungssperre, § 14 BauGB

Vorlage: 61/108/2013

Beschluss:

Die Beschlussfassung wird einvernehmlich auf die kommende Sitzung des Rates vertagt. Es ist die Ausweitung des Plangebietes nach Norden zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

7./ Bebauungsplan Nr. 51 "Friedrichstraße / Mittelstraße" als Bebauungsplan der Innenentwicklung, § 13a BauGB

hier: Beschluss zur Entwurfsänderung und erneuten Beteiligung, § 4a (3)

BauGB i. V. m. § 13a (2) Nr.1 BauGB

Vorlage: 61/102/2013

Beschluss:

Die Beschlussfassung wird einvernehmlich auf die kommende Sitzung des HFA vertagt. Bis dahin wird die Verwaltung gebeten, die Schallimmissionsproblematik in Bezug auf die unerkannte Wohnnutzung zu klären und zu prüfen, ob die schalltechnische Untersuchung als Anlage zur Begründung die Anforderungen dieser Nutzung berücksichtigt.

Mitteilung der Verwaltung:

Nach Prüfung des Sachverhaltes und Rücksprache mit dem Schallgutachter wird eine Anpassung der schalltechnischen Untersuchung und somit auch eine Änderung des Bebauungsplanentwurfes mit seiner Begründung erforderlich. Da der zeitliche Rahmen hierfür selbst bis zur kommenden Ratssitzung nicht ausreicht, wird der Punkt von der Tagesordnung gestrichen und zur Sitzung des PIUA am 09.04.2013 neu eingebracht.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

8./ Lärmaktionsplanung

hier: Beschluss über die abgegebenen Stellungnahmen, Beschluss des

Lärmaktionsplans, Stufe 1 Vorlage: 61/106/2013

Beschluss:

- "1. Über die im Rahmen der Beteiligungen der Öffentlichkeit und der Beteiligungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen wird entsprechend dem Ergebnis der Prüfung in dieser Sitzungsvorlage entschieden.
- 2. Der Lärmaktionsplan, Stufe 1, gem. § 47d BlmSchG in der Fassung vom 23.01.2013 wird beschlossen.
- 3. Die im Entwurf des Lärmaktionsplans, Stand: 03.11.2011 geplanten Maßnahmen, denen die für die Umsetzung zuständigen Behörden bislang nicht zugestimmt haben, sollen im Rahmen der 2. Stufe der Lärmaktionsplanung weiterverfolgt werden."

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

9./ Beantwortung von Anfragen

Protokoll:

<u>Stv. Rehm</u> nimmt Bezug auf eine Sitzungsvorlage für den Ausschuss für Umweltschutz, Landschaftspflege und Naherholung (ULAN) des Kreises Mettmann. In der Vorlage 71/001/2013 wird zum Thema "Klimaschutz - Bestandsaufnahme 2012 der Klimaschutzmaßnahmen der kreisangehörigen Städte" berichtet. Er bitte um Auskunft, was die Verwaltung dem Kreis an diesbezüglichen Daten übermittelt habe.

Mitteilung der Verwaltung:

Mit Schreiben vom 10.09.2012 hat die Verwaltung dem Kreis Mettmann nach entsprechender Anfrage das vom Rat beschlossene 10-Punkte-Klimaschutzprogramm übermittelt. Weiterhin wurde dem Kreis mitgeteilt, dass die Umsetzung bzw. Berücksichtigung des Programms den jeweiligen Fachämtern obliegt und ein Ansprechpartner für Fragen des Klimaschutzes und der erneuerbaren Energien zurzeit nicht existiert.

10./ Mitteilungen

Protokoll:

<u>Bgo. Alparslan</u> berichtet über ein vorgesehenes Gespräch mit dem Projektentwickler des Baugebiets Hasenhaus zur Umsetzung des geplanten Stadtteilspielplatzes.

Des Weiteren berichtet <u>Bgo. Alparslan</u> über den Stand der Planungen zur Umsetzung des geplanten Küchenfachmarkts Ostermann. Da die bisher verfolgte Planung seitens des Kreises Mettmann abgelehnt werde und auch nicht an die Bezirksregierung zur landesplanerischen Abstimmung weitergeleitet wurde, arbeite der Vorhabenträger an einer alternativen Lösung.